

Fuß und Sprunggelenk

Patienten mit Fußerkkrankungen stellen in der Orthopädischen Praxis einen Großteil des Patientenkollektivs. Dieses Heft widmet sich unterschiedlichen orthopädischen Fußerkkrankungen.

Es beginnt mit einem schönen Überblick über die Diagnostik und einen Therapiealgorithmus bei einem Pes planovalgus, einer der häufigsten Erkrankungen im orthopädischen Alltag.

Auch Patienten mit rheumatischen Fußbeschwerden sind häufig, wobei deren Therapie anderen Gesetzmäßigkeiten folgt als die Therapie degenerativ bedingter Fußbeschwerden. Umso wichtiger ist hierbei die Kenntnis der Behandlungsprinzipien bei dieser Erkrankungsform.

Die Arthrodesse des OSG ist bislang bei fortgeschrittener Destruktion des Gelenks eine bewährte Therapieoption mit allerdings erheblichen Nachteilen für das Gangbild. OSG-Prothesen sind schon lange auf dem Markt, haben sich aber bislang noch nicht in allen Kliniken als Standard etablieren können, obwohl sie ja von Patienten immer wieder angefragt werden. Daher haben wir diesem Thema ein eigenes Kapitel gewidmet.

Deutlich seltener sind Patienten mit Charcot-Füßen. Bei diesem Krankheitsbild bestehen immer noch viele Unklarheiten, insbesondere was die Therapie angeht, so dass sich ein Kapitel mit diesem Problem auseinandersetzt mit klaren Hinweisen auf Diagnostik und Therapie.

Der letzte Beitrag beschäftigt sich mit einem neuen Implantat, einem Polylaktitspacer, der möglicherweise zukünftig in der Fußchirurgie eine Rolle spielen könnte.

Beste Grüße

Ihr

Prof. Dr. med. Guido Heers



Foto: G. Heers

Prof. Dr. med. Guido Heers
Vitos Orthopädische Klinik Kassel



Foto: J. Jerosch

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jörg Jerosch
Hauptschriftleiter OUP